

Das Zeichen Cranachs unverkennbar gefälscht. Jedoch dürfte dem stark übermalten Bilde ein Bild Cranachscher Schule aus der Mitte des 16. Jahrhunderts zugrunde liegen.

Gemälde: Schulknabe.

Auf Leinwand, in Oel, 19:25 cm messend.

Bruststück, ein Knabe in buntem Rock, ein Blatt Papier sich vorhaltend, auf dem das A B C steht. Bezeichnet in moderner Nachzeichnung:

Antonio Amoroso pittore Romano 1707.

Kräftige, koloristisch hervorragend geschickte Arbeit des bekannten Malers von „Bambocciaden“.

### Das Dorf.

Im Dorf mehrfach die seltene Anordnung, daß das vorgezogene sogenannte Oberstübchen von Holzsäulen unterstützt und so ein reizvoller Vorplatz gebildet wird.

### Oehna.

Dorf, 2,5 km nordöstlich von Bautzen.

Auf dem sogenannten Flinsfelsen an der Spree stand früher ein Denkmal. Auf einem niedrigen Sockel erhob sich ein wohl würfelförmiges Postament, auf dessen Simsplatte ein dreieckiger Aufsatz stand. Dieser war bez.: S. | F. S. Auf dem Postament las man die Bezeichnung: D. B. | 1723. Mit bezug auf Dr. Brescius, Lehrer am Gymnasium zu Bautzen und Mitglied der Altertumforschenden Gesellschaft. Er ließ das Denkmal im Jahre 1723 setzen, an der Stelle, wo vor Zeiten der slawische Gott Flins verehrt worden sein soll.

### Pannewitz bei Uhyst.

Dorf, 13 km westlich von Bautzen.

#### Das Rittergut.

Fig. 200 zeigt in einer Skizze die reizvolle Anlage des Gehöftes. Das Herrenhaus, dem sich durch runde Gänge verbunden ein Wirtschaftsgebäude und der herrschaftliche Pferdestall auf der anderen Seite anschließt, liegt mit seinem Erdboden höher als der Wirtschaftshof, so daß eine gute malerische Gruppierung erzielt ist.

Das Herrenhaus ist ein zweigeschossiges, rechteckiges Gebäude mit Mansarddach und einfachem, mit Pultdach gedecktem Dachreiter. Die Vorderseite ist mit toskanischen Pilastern gegliedert. Ueber der stichbogigen Sandsteintüre unter einem geschwungenen Deckgesims die Inschrift:

Sit . siti . laetantur . Lares.

In dem zweifenstrigen, in der Mitte gelegenen Flur eine zweiläufige Holztreppe, ebenfalls aus der Barockzeit stammend.

Auf den Torpfeilern reich geschmückte Sandsteinvasen.

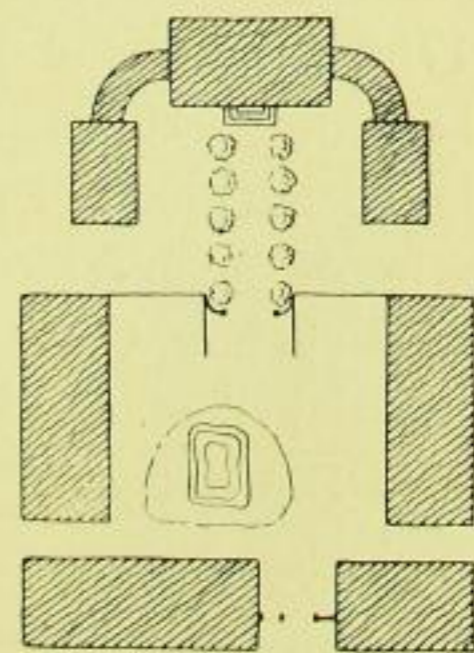


Fig. 200. Pannewitz, Rittergut.